



Erhaltungszustand

- A: hervorragender Erhaltungszustand
- B: guter Erhaltungszustand
- C: durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand
- E: Entwicklungsfäche
- Z: irreversibel gestört, nicht regenerierbar
- Erhaltungszustand wurde nicht bewertet
- keine Angabe

Erhaltungszustand gemäß:
 Richtlinie 92/43/ EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
 - 97/296/EG: Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten
 Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004:
 Biotopkartierung Brandenburg
 Band 1: Kartierung und Anfragen
 Potsdam, 312 S.

geschütztes Biotop nach §32 BbgNatSchG

kartierte FFH-Lebensraumtypen

- 3150 Natürliche europäe Seermit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitionis
- 3160 Dystrophe Seen und Teiche
- 3260 Flosse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculus fluitans und des Callitriche-Betularion
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7150 Torfmoor-Schrieken (Rhynchosporion)
- 9110 Hainbuchen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur
- 91D1* Birken-Moorwald
- 91D2* Waldkiefern-Moorwald
- 91E0* Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alion incanae, Salicion albae)

*prioritärer Lebensraum
 § geschütztes Biotop nach BbgNatSchG

ohne Darstellung
 (beachtliche Vorkommen als Begleitbiotope)

- 7150 Torfmoor-Schrieken (Rhynchosporion)
- 91D0* Moorwälder
- 91D1* Birken-Moorwald
- 91D2* Waldkiefern-Moorwald
- 91E0* Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alion incanae, Salicion albae)

Kartierzeitraum: 08/2004 - 08/2010

Weitere Themen

- FFH-Gebietsgrenze
- Blattschnitt TK10
- Abteilungsnetz mit Abteilungsnummern

Die Biotop wurden bei der Kartierung nach BbK-Methodik in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotop, die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt.

Natura 2000-Managementplanung im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und durch das Land Brandenburg.

FFH-Gebiet "Rheinsberger Rhin und Heilige *" (290)

Karte 4: Bestand/Bewertung der Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL sowie weitere wertgebende Biotop

Übersicht TK10 (Maßstab: 1:200.000)

0 200 400 600 800 Meter
Maßstab 1:10.000

Kartiergrundlage: Digitale Daten der Landesmessung und Geobasisinformation Brandenburg, Verwendung mit Genehmigung Nr. 08-G-159.
 Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
 Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80

Kartographie: PEP-View, HNE Eberswalde

Beerbeitung: Stand: 16.11.2012

LUFTEILD Brandenburg
 Planungsinstitut

planland
 Landschaftsbewertung

Naturpark Stechlin-Ruppiner Land